

PROJEKT 4.3

Begegnungen und Visionen



Aufstand der Zwerge



Sie sind aus Bronze gegossen, ungefähr 50 cm groß und inzwischen eine bekannte Touristenattraktion: die Krasnale – die Breslauer Zwerge. In der polnischen Odermetropole Wrocław (Breslau) wimmelt es nur so von kleinen Zipfelmützentragern: Sie tummeln sich auf Straßen und Plätzen, klettern an Hauswänden hoch, hängen an Laternen und sitzen auf Fensterbrettern. Meistens gehen sie ganz normalen Tätigkeiten nach; sie kochen, sie arbeiten, sie essen oder trinken. Was sie tun, steht meist in direktem Zusammenhang mit ihrem Umfeld: So steht zum Beispiel vor der Universität der Zwerg Professor mit Brille und Talar in einem Buch lesend oder Herr und Frau Zwerg, in Brautkleid und Anzug gekleidet, küssen sich ganz verliebt vor dem Standesamt. Mehr als 600 Zwerge findet man inzwischen in Breslau, und laufend werden es mehr.

Was heute aussieht, als habe es sich ein ziemlich cleverer Marketingexperte ausgedacht, hat seinen Ursprung allerdings nicht in Zaubewäldern oder Märchen, sondern erinnert an eine polnische Protestbewegung aus den 1980er-Jahren: an die von Waldemar Frydrych gegründete „Orangene Alternative“. Deren Aktivisten erregten internationale Aufmerksamkeit mit Aktionen in Zwergenkostümen, die den Kommunismus verulkten.

In Erinnerung an die „Revolution der Zwerge“ wurde 2001 in Breslau der erste Zwerg, der große „Papa Zwerg“, aufgestellt; ihm folgten bald weitere. Viele Touristen erfreuen sich heute an den kleinen Wichten, aber die wenigsten kennen ihre ursprüngliche Bedeutung.

Eure Aufgaben

Jahrgangsstufen 1–2

1. Gestaltet euren eigenen Zwerg. Der Zwerg soll einen erkennbaren Bezug zu eurer Umgebung oder eurer Schule haben – das kann die Kleidung sein, das, was er in den Händen hält, oder worauf er steht oder sitzt.
2. Schickt uns euren Zwerg.

Jahrgangsstufen 3–4

1. Gestaltet euren eigenen Zwerg. Der Zwerg soll einen erkennbaren Bezug zu eurer Umgebung oder eurer Schule haben – das kann die Kleidung sein, das, was er in den Händen hält, oder worauf er steht oder sitzt.
2. Schreibt eine kurze Erklärung zu eurem Zwerg.
3. Schickt uns den Zwerg mit eurem Text.

Jahrgangsstufen 5–9

1. Recherchiert die Geschichte der Breslauer Zwerge.
2. Überlegt nun, was für eine Figur analog dazu zu eurer Stadt passen würde. Es soll eine Figur sein, die einen historischen Bezug zur Stadt oder dem Umland hat.
3. Gestaltet einen Prototypen dieser Figur.
4. Sucht einen passenden Platz in eurer Umgebung und fotografiert die Figur an dieser Stelle.
5. Begründet schriftlich die Wahl eurer Figur und erläutert den Bezug zu eurer Stadt.
6. Schickt uns Foto, Prototyp und eure schriftliche Erläuterung.

Jahrgangsstufen 10–13

1. Recherchiert die Vorgeschichte der Zwerge, beschäftigt euch mit der Situation in Polen in den 1980er-Jahren und der Entstehung der „Orangenen Alternative“, ihren Aktionen und Ideen.
2. Waldemar Frydrych und seine „Orangene Alternative“ protestierten mit ihren kritischen Happenings auf kreative Weise gegen soziale und politische Missstände. Überlegt euch, auf welche aktuellen gesellschaftspolitischen Fehlentwicklungen in eurem Umfeld aufmerksam gemacht werden sollte.
3. Denkt euch eine Aktion ganz im Sinne von Waldemar Frydrych und seinen Zwergen aus, mit der ihr auf kreative und ironische Weise protestieren könntet, und schildert uns eure Idee.
4. Entwerft ein Flugblatt, mit dem ihr eure Aktion ankündigen wollt und mit dem ihr möglichst viele zur Teilnahme anregt.
5. Schickt uns eure schriftliche Projektskizze und euer Flugblatt.

Fachbereiche

Kunst, Textilgestaltung, Geschichte, Politik, Sozialwissenschaften, Sachunterricht, Religion, Philosophie (auch fächer- und jahrgangsstufenübergreifend)

Arbeitsformen

Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, Partnerarbeiten, Facharbeiten (siehe Projekt 6.1)